

	<p>Objekt: Karolinger: Karl der Große</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18245080</p>
--	---

Beschreibung

Der Name Odalricus auf der Rückseite dieser Münze kann nicht mit Sicherheit identifiziert und bestimmt werden. Die numismatische Konvention fasst ihn als Münzmeisternamen auf.

Vorderseite: Zweizeiliger Königsname.

Rückseite: Name (des Münzmeisters?) um Kreuz.

Provenienz: Möglicherweise schon vor 1868 im Bestand des Münzkabinetts.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.11 g; Durchmesser: 17 mm;

Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt wann 771-794 n. Chr.

wer Odalricus

wo

Beauftragt wann

wer Karl der Große (747-814)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Deutschland

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Westeuropa

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Denar (MA)
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- König
- Mittelalter
- Münze
- Münzmeister
- Silber

Literatur

- B. Kluge, Am Beginn des Mittelalters. Die Münzen des karolingischen Reiches 751-814. Das Kabinett 15 (2014) Nr. 147 (dieses Stück)..
- E. Gariel, Les monnaies royales de France sous la race carolingienne II (1884) 128 Nr. 102 Taf. 9.
- G. Depeyrot, Le numeraire carolingien (1998) Nr. 718.
- K. F. Morrison - H. Grunthal, Carolingian Coinage (1967) Nr. 272.